Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 4 (1882)

Heft: 25

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 25 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkaften der Redaktion.

D.-S. in A. Ihrer gestellten Frage über Margarinbutter find wir im Falle, in bester

ಾ

Margarinbutter sind wir im Gener, Weise zu begegnen.
Die Margarinbutter hat die nämlichen Bestandbeile, wie die natürliche Butter. Es ist rathjam, die Margarinbutter ganz wie Naturbutter auszusaisen, dadurch wird sie halte darer — sie hätt sich mindestens so lange als ausgelassene Naturbutter — und es wird auch das Sprisen in der Pfanne vermieden, das sich wie dei der Naturbutter, bei nicht ganz richtiger Behandlung zeigt. Der Verlust an richtiger Behandlung zeigt. Der Verlust an ng, wie bet ver Annitaniet, ver ning ging richtiger Behandlung zeigt. Der Berchuft an Gewicht beim Einsieden beträgt höchstens 20% — eher weniger als bei der Naturbutter, da meine Margarinbutter mehr Fettegehalt hat als erstere und daher auch besser ausgibt. llebrigens soll die Margarinbutter nicht die Bestimmung haben, die Naturbutter zu verdrängen, wohl aber die sol lechten Aunstebutter butter, weche in den danvel gebracht werden. Beim Einsteden erzeugt die Margarin-

ven. Beim Einen üblen Geruch.
Beim Gebrauche unterscheit zich die Margarinbutter von der süßen Autre durch ihre Geruchlösigkeit; das angenehme Aroma der erhigten Naturbutter mangelt ihr vollständig. erhisten Naturbutter mangelt ihr vollständig. Wir haben das diesfallige Fabritat der Kirma 3. Finster im Meiershof in Jürich in Gebrauch gezogen und sind davon sehr befriedigt, und möcklen wir Ihnen rathen, sich behrist einer Probesenbung an diese Firma zu wenden. Jedenfalls ist es sehr zu winischen, das die reine Margarinbutter, wie sie durch diese Haus produzirt wird, die schlechte und oft genundseitsgefährliche Kübelbutter in der Kücheriete.

Cochterverein G. Es gereicht uns gum großen Bergnügen, Ihren Wünichen entsprechen zu tonnen. Insgesammt freundlichen Gruß!

3. 3. Thre Stimme ift feineswegs eine folde in der Bufte.

Patientin. Begetabilische, reizlose Rahrung, verbunden mit rationeller Hautpflege, wird allein im Stands sein, Ihr Leiden zu sehen. Ein Aufenthalt in der für diesen zu sehen. Ein Aufenthalt in der für diesen Ausschaft eingerichteten und im In- und Ausselande bestens aftreditirten Heilanfalt zur uns Ausschaft des Schaft des Ausschaft des Ausschafts und der Ausschaft des Ausschafts des Ausschaft tern Baid bei St. Gallen möchte für Sie das Empfehlenswertheste sein. Bor den angeprie-senen Geheimmitteln hüten Sie sich ja.

orn. 31. 21. Wir ichaten Gie im Befitze bes Gewünschten.

Blumenfreundin. Wir bezogen unfern Blumendunger bei herrn hausmann, hecht-apothefe, St. Gallen.

101. Folgt in nächfter nummer.

Bericicene. Wir bitten, fich bis gur nächsten Rummer zu gedulden, ingwischen freundlichen Gruß.

Kunst- und Frauenarbeits-Schule von Geschwister Boos,

Beeholstrasse, Seefeld-Zürich.

Beginn neuer Kurse am 17. Juli in allen weiblichen Handarbeiten (Weissnähen, Kleidermachen, nebst Musterschnittzeichnen nach Reutlinger Methode, Sticken, Rahmenarbeiten, Blumenmachen etc. etc.), sowie im Zeichnen und Malen auf Holz, Seide, Leder, Elfenbein, Porzellan. Französische, italienische u. englische Sprache. Buchhaltung. Korrespondenz und gewerbung der Sprache. Seehofstrasse, Seefeld-Zürich. zosische, italienische u. englische Sprache. Buchhaltung. Korrespondenz und gewerbliches Rechnen. Besondere Kurse für Handarbeitslehrerinnen. Die Wahl der Fächer ist der Schülerin überlassen. Ganze oder theilweise Pension bei den Vorstehern. Prospekte gratis und franko.

Lausanne.

Eine Damenschneiderin ersten Ranges sucht eine rassujellie. Beste Gelegenheit zur gründlichen Erlernung der französi-schen Sprache. Mütterliche Pflege. Ge-fällige Offerten an M^{11e} Rebillet, rue du Pont 15, Lausanne.

KAKK KKKKKKKKK KKKKK KKKKK Parquetbodenwichse, eigene Fabrikation,

eigene Fabrikation,
in bekannter vorzüglicher Qualität
gelb, braun und weiss, empfiehlt
zu billigsten Preisen, bei grösserer
Abnahme zu speciellen Vorzugspreisen, die
Hecht-Apotheke v. C. Friederich Hausmann
in St. Gallen.

in St. Gallen.

BRICKE KKKKKK KKKKKK KKKKK

Das Kücheneinrichtungs-Magazin von **Albert Bridler**, Kupferschmied und Flaschner,

Speisergasse, St. Gallen,

ist wieder auf's Mannigfaltigste mit allem nützlichen, soliden **Kochgeschirr** und **Küchengeräthe** frisch und vollständig assortirt und werden ganze Küchen-Ausstattungen im Einkauf besonders begünstigt. **Bratpfannen** verschiedener neuester Systeme.

Petrol-Kochapparate mit Geschirr sind in prachtvoller Auswahl vorhanden.

Durch Erweiterung meines Magazins halte nun auch fortan

Badewannen in allen Grössen, Sitz- und Fussbadwannen, Kinder-Badwannen.

Werde solche auch leihweise abgeben.

335] Einem geehrten Publikum mein Magazin bestens empfehlend, zeichne achtungsvoll

A. Bridler.

Ungezuckerte condensirte Milch



Health Congress and Exhibition Brighton 1881: Silberne Medaille.

Ersten schweizer. Alpenmilch-Export-Gesellschaft in Romanshorn.

352] Die vorzügliche Beschaffenheit dieser Milch und ihre unbedingte Haltbarkeit sind von ersten Autoritäten anerkannt; weil diese Milch nicht säuert und ausserordentlich leicht verdaulich ist, eignet sie sich ganz besonders zur alleinigen Nahrung für Säuglinge.

Zu haben in allen grössern Apotheken.

Haupt-Dépôts: Weber & Aldinger in St. Gallen, J. Finsler "Meiershof" in Zürich und B. & W. Studer in Bern.

Tine junge, gebildete Tochter aus achtbarer Familie, der deutschen und französischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, wünscht ein Engagement als Ladentochter, Controleuse, Compagne de Voyage oder sonstige passende Stelle bei einer braven Familie. Familiäre Behandlung wird grossem Lohn vorgezogen. Wo sich Gelegenheit böte, englisch oder italienisch zu lernen, würde der Vorzug gegeben. Anmeldungen sind an die Expedition dieses Blattes zu richten. [369]

Gesucht:

In eine kleine Haushaltug nach Aarau ein treues, fleissiges Mädchen, welches kochen kann und im übrigen Hauswesen bewandert ist. — Eintritt könnte sofort

On demande

auprès de deux petites filles de 3 et 5 ans une demoiselle (Française ou Suissesse romande de préférence) bien expérimentée à l'éducation d'enfants, parlant un peu l'Allemand et sachant jouer le Piano. De bonnes manières, un caractère bon et gai sont indispensables.

Adresser les offres sous chiffres F H 358 accompagnés de copies de certificats et d'une photographie au bureau du journal.

Unterzeichnete ertheilt unter günstigen Konditionen Unterricht in der **Knaben-schneiderei**. Erfolg garantirt. [361 L. Stahel-Kunz, Knabenschneiderin, Rennweg Nr. 12, Zürich.

Sommerfrischlern.

Einzelpersonen, sowie ganzen Familien, die eigene Küche führen wollen, empfiehlt sein Haus während der Saison

Fideris, im Juni 1882. Alexander Zweifel. 360]

Durch E. A. Mäder z. "Tiger-in St. Gallen sind nachstehende

hof in St. Gallen sind nachstehende interessante Schriften zu beziehen franko gegen Einsendung des Betrages:
 Alcott, W. A., Dr. Der junge Gatte oder die häuslichen Pflichten des Mannes in der Ehe. Eleg. gebunden Fr. 3. 50, geheftet Fr. 3.
 Die junge Gattin oder die häusliche Pflichten des Lieber pflichten der Weibes in der Flo.

lichen Pflichten des Weibes in der Ehe. Eleg. geb. Fr. 3. 50, geh. Fr. 3. Griebel, C. Nervenkrankheiten, Vorbeu-

gung und Heilung nach langjährigen Beobachtungen an sich selbst und An-deren. Fr. 1. 50. deren. Fr. 1. 50. Hahn, Th. Praktisches Handbuch der

naturgemässen Heilweise. 2 Theile in 1 Band. I. Grundzüge der naturge-mässen Heil- und Lebensweise. II.

mässen Heil- und Lebensweise, II. Spezielle Krankheits- und Heillehre. Geheftet Fr. 5, gebunden Fr. 6. Rikli, A. Vegetarianer-Kochbuch m. Speisekarte für das ganze Jahr. Fr. 3. Weilhäuser. Vegetar. Kochbuch, 337 Recepte. Fr. 1. 50. Schuster, G. Die Natur heilt! Guter Rath für Gesunde und Kranke. Fr. 2. 50. Kutschera, Dr. Lindewiese, Kurort für diät Heilmethode nehst Beschreibung.

Kutschera, Dr. Lindewiese, Kurort für diät. Heilmethode nebst Beschreibung der Schroth'schen Kur. Fr. 1. 50.
Rikli, A. Allg. Kurregeln der Naturheilk. Resumé einer 30jähr. Praxis. Fr. 3.
Riemann, Taubstummenlehrer. Rathgeber für Schwerhörige und Ertaubte. Fr. 2.
Wegener, Rh. Die Sprache des Herzens. Liederalbum f. Damen. Mit Goldschu. und Golddruck. höchst eleg. gebunden Fr. 3. 50.

Poésies volcaniques. Inspirations du Vesuve. Liebeslieder. Hoch eleg. geb. mit Goldschnitt Fr. 4. [336

Jedermann ist freundlich gebeten, Cigarrenabfälle aufzubewahren. Wo auch der allerkleinste Beitrag dankbar angenommen wird, wird später bekannt gemacht. [349

Gänzliche Liquidation

Möbelstoffen, Plüsch, Tischdecken, Bettvorlagen.

decken, Bettvoriagen.

Damast und Reps, 130 Ctm. breit, per Meter von Fr. 2, per Elle von Fr. 1, 20 an.

Velours anglais, 60 Ctm. breit, per Meter von Fr. 3, 75, per Elle von Fr. 2, 25 an.

Velours d'Utrecht, 60 Ctm. breit, per Meter von Fr. 4, 80, per Elle von Fr. 2, 90 an.

Bettvorlagen mit Bordure und Fransen, Grösse 65/130 Ctm., per Stück von Fr. 1, 95 an. — Muster nach auswärts franko.

[365]

Henry D. Roth, Zürich, 22 Stadthausplatz 22.

Corsets

in bester Qualität empfiehlt zu bil-

Frau Gallusser-Altenburger, Lindenstrasse 23, in St. Gallen.

Conserven-Liquidation.

In Folge Geschäftsänderung werden eine Partie Fisch-, Fleisch-, Gemüse- und Suppen-Conserven und ein Quantum feinster Ceylon-Zimmet zu sehr reduzir-ten Preisen sammthaft oder einzeln veräussert in Nr. 42, Tödistrasse, Bleicherweg, Zürich. [373b

Ulricus-Ouelle.

Theophils-Quelle,

kräftiger, eisenhaltiger Natronsäuerling, wie Selters, Ems etc.

Belvedra-Quelle,

alkalisch-erdiger Eisensäuerling, dem alt-berühmten St. Moritz ebenbürtig. Vorräthig in den Mineralwasserhandlungen 338] und Apotheken. (M 1294 Z) Versandt durch die Verwaltung: J. P. Balzer in Chur.

Das Thee-Import-Geschäft Dr. B. Sieber, Nachfolger, Basel, liefert die feinsten Sorten schwarzen chinesischen Thee's zu

billigen Preisen und wird für die Aechtheit derselben garantirt. [354 Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Sparsamen, tüchtigen Hausfrauen

Seifen-Extrakt

von **Gustav Kling** in **Lachen** nicht dringend genug empfohlen werden. Es ist derselbe unbedingt das beste und billigste aller Wasch- und Reinigungsmittel.

(O F 7931)

3701

Nesslau. Obertoggenburg. Kant. St. Gallen.

Gasthof zum Sternen.

Angenehmer Aufenthalt für Sommerfrischler, inmitten erhabener, lieblicher Alpennatur, umsäumt von der Berge Kranz, des majestätischen Säntis, Speer, sieben Churfirsten etc., daher sehr geeignete Raststation für Berg-Exkursionen. Beste Gelegenheit zu Milch- und Molkenkuren. Telegraph im Hause nebenan. Eigenes Fuhrwerk zur Verfügung. Täglich mehrmalige Postverbindung von und nach der Bahnstation Ebnat-Kappel. [364]
Bei billigst gestelltem Pensionspreis empfiehlt sich bestens
Der Eigenthümer: Grob-Seemann.

KURANSTALT ZUM HIRSCHEN

in Waldstatt, Kt. Appenzell.

Milch- und Molkenkuren, Bäder, Douchen, Luftkurort; subalpines Klima, geschützte Milch und Molkenkuren, Bader, Dougnen, Luttkurort; subalpines Klima, geschaust-Lage. Eisenhaltiges Trinkwasser. Liebliche Gegend; zahlreiche Spaziergänge, nahe und entferntere lohnende Ausflugspunkte. Neues komfortables Etablissement mit 63 Fremdenzimmern und zwei grossen Sälen etc. etc. Prospekte franko. [326] Besitzer: J. U. Schiess.

Bad- und Kurort Wäggithal

oberhalb Lachen am Zürichsee.

359] Anerkannt reinste Trinkwasserquelle. Gesunde und romantische Lage. Kuh- und Ziegenmolken. Eigene regelmässige Postverbindung mit Station Siebnen (Abgang des Wagens von Siebnen 12 Uhr). Musikund Leselmmer, Billard. Pension von Fr. 5. 50 an. Brochuren gratis

Es empfiehlt sich höflichst

W. Sutermeister, Propr.

Pension zum "Bären" in Sigriswyl

(1/2 Stunde von der Dampfschiffstation am Thunersee)

ist eröffnet.

356] Angenchme Lage. Reizende Aussicht auf den See und die Alpen. Gute Küche. Reelle Weine. Kuh- und Ziegenmilch. Vier Mahlzeiten. Aufmerksame Bedienung. Pensionspreis mit Zimmer Fr. 4. 50 bis Fr. 5.

Telegraphenbureau im Hause. Auf Bestellung Fuhrwerk bei der Station.

Es empfiehlt sich bestens

Der Eigenthümer: Gottfried Gaffner.

Erster Preis an allen Ausstellungen.

Dennler's **Eisenbitter** Interlaken.

Stahlmittel von äusserst rationeller Zusammensetzung. Vereinigt bei Stahlmittel von äusserst rationeller Zusammensetzung. Vereinigt bei schwachem Alkoholgehalt die Wirkung der bittern und aromatischen Extraktivstoffe mit denjenigen des Eisens in organischer Verbindung. Allen blutarmen, bleichsüchtigen und schwächlichen Konstitutionen vielfach ärztlich empfohlen und von den neuesten analogen Präparaten nicht übertroffen. Hebt rasch die gesunkene Verdauung, ohne die Zähne zu belästigen. Hilfsmittel bei langsamer Rekonvalescenz und klimatischem Aufenthalt.

[350]

Depots in allen Apotheken.



Von schweizer, Aerzten und Autoritäten der medizinischen Wissenschaft empfohlen und als ausserordentlich heilempfohlen und als ausserordentlich heil-kräftig erklärt. Speziell für Blutarme, Bleichsüchtige, Nervenschwache, Magen-und überhaupt Verdauungsschwache, Re-convalescenten. — Bei Gebrauch nach Vor-schrift ist dieser Bitter zur Erhaltung der Gesundheit bis in's höchste Alter ein unüber-trefflicher, dlätetischer Hausliqueur. — Preis per Flesche mit Gebrauchermein und Fr. 2. 50. Dépôt in St. Gallen:

Rehsteiner, Apotheker.

Albert Schneebeli's Kindermehl

aus der Fabrik von Schneebeli & Weiss in Affoltern a/A., Kt. Zürich.

Ausgezeichnetes, von den ersten modizinischen Autoritäten der Schweiz und Deutschlands geprüftes, aus bester Schweizermilch bereitetes Nahrungsmittel für Kinder im kleinsten Säuglingsalter und ältere Kranke. Probates Mittel gegen Diarrhöe und Brechreiz.

Niederlagen in sämmtlichen Apotheken und Droguerieläden.

Parquet - Boden - Wichse,
eigenes Fabrikat, gelbe und weisse, in Flaschen, und Zürcher in Blechbüchsen, sowie Stahlspäne
zum Reinigen der Böden vor dem Wichsen empfiehlt in bester Qualität
Scheitlin'sche Apotheke (C. W. Stein),
Multergasse 29, St. Gallen.

Erholungsstation für Kinder jeden Alters

750 Meter ü. M.

Besitzer der Anstalt: Hürlimann, Arzt.

Stubenwagen

Fabrikation eleganter

Chaischen, Kinderwagen. Fahrstühlchen etc.

Als Neuheit empfehle:

Fahrstühlchen zum Laufenlernen der Kinder; sehr praktisch.

W. Corrodi Nachfolger J. Brosy,

28 Auf Dorf 28 Zürich.

Piano-Fabrik

von **A. Schmidt-Flohr, Bern,** Montbijou 94a.

Pianino von Fr. 650-1300. Sconto gegen Baar.

Vertretung für Flügel ersten Ranges.

Kleinholzspalter

für Küche, Zimmer, Comptoirs etc.

173] Zum Spalten von hartem und weichem Holz. Es wird dabei sowohl das lästige Klopfen vermieden, als auch die Böden von Küchen, Zimmern etc. geschont. Derselbe kann an jeder Wand (Brusthöhe), Brett oder Tisch an-gebracht werden. **Preis Fr. 4. 50.** Zu haben bei

Lemm & Sprecher, St. Gallen.

Margarinbutter

aus der Margarin- und Margarinbutter-Fabrik von J. Finsler im Meiershof in Zürich.

Diese Margarinbutter wird aus höchst gereinigtem Nierenfett (Margarin) und aus frischer unabgerahmter Milch fabrizirt. Sie hat ganz die Bestandtheile, den Geschmack und die Eigenschaften von reiner Naturbutter, eignet sich daher zum Essen auf Brod, hauptsächlich aber, so wie sie ist, zur Verwendung für gesottene Butter.

Da diese Margarinbutter, im Keller aufbewahrt, mehrere Monate lang gut bleibt, so ist es ganz überflüssig, sie auszulassen.

Verkaufspreis für die ganze Schweiz Fr. 2. 20 per Kilo, Fr. 1. 10 per Stück von 500 Gramm, einzeln in Mousseline eingewickelt und in Kisten mit beliebiger Anzahl. Ferner in neuen Kübeln von netto 12½ und 25 Kilo. Kübel frei. — Versendungen franco als Eilgut.

Proben von meiner Margarinbutter können in kleinen Blechschachteln gratis und franko von mir bezogen werden.

Meine Margarinbutter-Fabrik steht unter Aufsicht der Tit. Gesundheits-kommission in Oerlikon und des Herrn Alfred Bertschinger, amtlicher Chemiker der Stadt Zürich.

Vakanzen = Lifte der "Schweizer Frauen = Beitung".

Bur gefättigen Rotis. Jeber Anfrage nach einer Abreffe ift bie vorgesehte Ziffer beizufügen und 50 Gts. in Briefmarten beizulegen.
Dureau für perfonliche Austunft im hause "gur Treue" Rr. 37 (III. Stock) an ber Reugasse.

Es fuchen Steffung:

Angebot.

- 335.* Gin ordentliches Madden als Mithulfe der Sausfrau in der Beforgung der hausgeschäfte.
- Dausgeschäfte.
 336.* Eine junge Tochter als Stütze der Hausstrau in den häuslichen Arbeiten.
 337. Ein Mädchen von 16½ Jahren, das im Beihnähen und in den weiblichen Handsarbeiten überhaupt ziemtlich bewandert ift und auch von der Küchenarbeit elwas versteht, als Stütze der Hausfrau bei einer kleinen, joliden Familie Ausstrau bei einer kleinen, joliden Familie Ausschaften dem Kanton Jürich eine ordentliche Tochter, die Luft hätte, die Mältere handlung würde hohem Vohn vorgezogen. Eintritt kann nach Belieben geschehen. verticht, als Stütze der Hausfrau bei einer kleinen, joliden Familie. Gute Behandlung würde hohem Lohn vorgezogen. Eintritt kann nach Belieben geförden.

 338. Eine fräftige, küchtige Peerjon, die in der Berrichtung der Hausgeschäfte erfahren ift, als Hausmädchen. Eintritt könnte josort geschehen.
- schaftiges Madden, das Liebe zu Kindern hat und auch Kenntnisse im Räcken bestigt, daneben in den Daussechäften Beicheit weiß, als Jimmermäden oder auch als Hausmäden.

Bute Zeugnisse von früherer Dienstzeit stehen zu Diensten.

Stellungen offen für:

Madfrage.

- gungen günftig. Mach dem Kanton Appenzell ein tüchtiges
- Hauftiges Sausmädden, das fochen, waschen und bügeln kann, überhaupt alle Hausgeschäfte versteht. Eintritt sofort.

Rach Burich ein ordentliches, bescheidenes Madchen, das alle Hausgeschäfte zu be-jorgen versteht. Rach St. Gallen eine im Aleidermachen

gewandte erfte Arbeiterin.